



Bibliographische Daten

Titel: Bauernfeind, Michael: Dritter Theil der Grundrichtig Zierlichen
Schreib-Kunst – Nürnberg, STN, Cent. V, App. 34o = Einbd. 13
Ersteller: Michael Baurenfeind
Signatur: Cent. V, App. 34o

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Classis XVIII.

Demonstriret allerley artlich-abhängende recht und lin-
cke Seiten-Züge, und mercket an, wie solche formiret und bey saubern hierlichen
fractur-Schriften, Documenten, Urkunden, Wappen- und Adels-Briefen, et
gar nützlich und schön stehend, angewendet werden können und sollen.

Regulariter sollen nach dem schon vor Alters eingeführtem löblich- und nützlichem In-
scrubir, alle Adels-Wappen, Constitutions, Concessions, Legitimations, Freyheits-
Erklarungen: und in Summa alle Ingleichen Briefe und Diplomata, wie sie immer
sein sijn: und rubricirt werden können sehr mögen, um das große Schöne und Lob
des gekrönten Königs und Regenten willen, welche dieselben erhalten, dieselben
mit klein- oder mittelmaßigen fractur-Schriften geschriben, und sich mit convenablen
Initial: und nach dem von dem Zuhler, bis quadrirtem großen Literis, wie nicht min-
der, mit demselben geförig: schicklich Zügen, (als mit welchen auf das ganze Context, auf
allen Blättern und Seiten, eingeführt und umfangen werden soll:) auf das schicklich